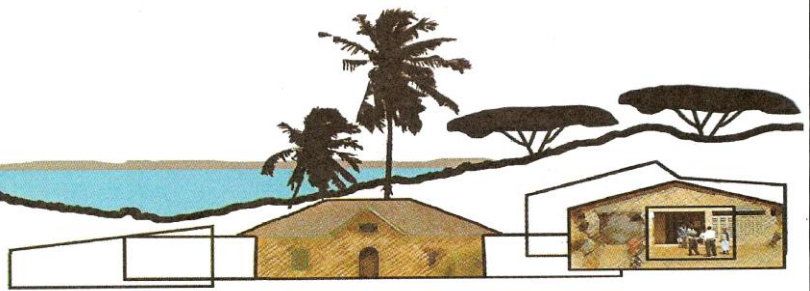


Litembo Diocesan Hospital

P.O. Box 94 Mbinga
Tanzania
Email: hospital.litembo@gmail.com
Website: www.litembo.org



Nachruf für Frau Dr. Irmgard Weyer - Die Urwaldärztin des Litembo-Hospitals

Mit großer Trauer über den Tod von Dr. Irmgard, der „Urwald-Ärztin“, wie sie sich selbst bezeichnete, nehmen wir gleichzeitig Abschied von einer großartigen und hochengagierten Frau, die sich zeitlebens für die Menschen in der Südwestregion Tansanias im Gebiet um Litembo und Mbinga eingesetzt hat.

1961 mit zwei Krankenschwestern, Frau Maria Meiss und Frau Annaliese Dauber übernahm sie, die bis dahin als „Missionstation Litembo“ geführte Krankenstation und Dispensary für die Menschen der Umgegend.

Die Station, bereits 1914 von den Benediktinern als „Heilort“ vor allem gegen Malaria bekannt (weil auf 1.600 m Höhe gelegen und deshalb Moskito-frei), bot sich ihr als das ideale Betätigungsfeld ihrer medizinischen Kenntnisse. Die bis dahin von einheimischen Benediktinerschwestern geführte Einrichtung erlebte mit ihr und zwei Krankenschwestern einen echten Schub, brachte sie doch für die damalige Zeit neuestes und profundes Wissen und aus Spenden dann eben auch Medikamente mit, **die Ihr innerhalb kürzester Zeit einen mehr als guten Ruf über die Region hinaus einbrachten.**

In ihren Erinnerungen schreibt sie von unglaublichen Behandlungserfolgen, und Heilungen, die Sie selbst als quasi „Wunder“ betrachtete, berichtet Sie bspw. von einem im Speerkampf Verletzten, der nach Operation und hohem Blutverlust dann doch den Weg ins Leben zurückfand.

Ihr medizinisches Wissen und heilendes Handeln führten ihr stets mehr und mehr Kranke zu (sogar aus dem nahe gelegenen Mosambik), so dass das Krankenhaus wuchs und wuchs: Die Geburts- und Kinderstation wurden errichtet, immer weitere Behandlungsräume errichtet und die Zahl der Pflgebetten sukzessive erweitert. Ihr Arbeitsmotto „**Heil und Heilung**“, war im Krankenhaus und im Umfeld einer strukturell noch wenig erschlossenen Region, ein ihr vorausseilender Ruf!

In den 35 Jahren ihrer praktischen Arbeit vor Ort, von 1961 bis 1996, dem Jahr, als Sie als leitende Krankenhaus-Ärztin sich dann aus dem aktiven Dienst verabschiedete und in ihre alte Heimat Ostercappeln – Schwagstorf heimreiste, hat Sie quasi eine Generation von ÄrztInnen, Schwestern und KrankenpflegerInnen begleitet und ausgebildet, die bis zum heutigen Tag an ihr segensreiches Handeln erinnern. **Mit ihrer Rückreise nach Deutschland ging das absolut gut durchorganisierte Krankenhaus in die Hände der Diözese Mbinga über, die das Haus bis heute weiterentwickelt und immer noch auf bestem Niveau erhalten kann.**

In der Heimat rastete sie jedoch auch noch lange nicht und rief eine Stiftung ins Leben, die bis zum heutigen Tag an ihr Lebenswerk erinnert und die Arbeit im Litembo-Krankenhaus finanziell und materiell unterstützt.

2009 wurde Sie vom damaligen Ministerpräsidenten Nordrhein-Westfalens Jürgen Rüttgers **mit dem großen Bundesverdienstkreuz ausgezeichnet** und ihr für unermüdliches und außergewöhnliches Engagement noch einmal offiziell gedankt.

Zur 50-Jahr-Feier des Krankenhauses 2011 konnte sie leider bereits wegen ihres angeschlagenen Gesundheitszustands und ihres Alters nicht mehr nach Litembo reisen, aber die damals mit ihr ausgereiste Frau Maria Meiss überbrachte noch ihre Grüße!

Durch ihre rastlose Arbeit steht das Litembo-Krankenhaus heute, bezogen auf die Region, auf höchstem Niveau. **Das Fundament, das sie gelegt hat, ist Basis für die Weiterentwicklung in die Zukunft.**

Nach einem langen, sehr intensiven ärztlichen Leben gedenken wir heute Frau Dr. Irmgard Weyer mit unendlicher Dankbarkeit.

Wir werden ihr segensreiches Wirken in Litembo immer bewahren. Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am 14. Juni 2025 in Ostercappeln statt. **Hoffentlich klappt es, dass ein Teil ihrer Asche in Litembo beigesetzt werden kann.**

Möge sie in Frieden ruhen.

In liebevoller Erinnerung,

P. Raphael Ndunguru
Litembo Hospital Administrator

10. Juni 2025